



CHINAS NEUE GLOBALE ROLLE

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Regionalbüro Regensburg

**DONNERSTAG | 22. NOVEMBER 2018 | 19:00 – 21:00 UHR
BÜRGERSAAL IM BÜRGERHAUS | 93093 DONAUSTAUF**

**Die aktuelle internationale Sicherheitsarchitektur
aus europäischer Sicht**

Mit freundlicher
Unterstützung
durch den
Reservistenverband
Kreisgruppe
Oberpfalz Süd.



mit Prof. Dr. Maximilian Mayer, München

Unser **Referent Dr. Maximilian Mayer** ist Forschungsprofessor am German Studies Center der Tongji University in Shanghai. Seine Forschungsschwerpunkte sind Außen-, Energie-, Technologie- und Umweltpolitik Chinas.

Begrüßung

Harald Zintl, Leiter des Regensburger Regionalbüros der Friedrich-Ebert-Stiftung
Reinhard Knott, Kreisvorsitzender Oberpfalz-Süd des VdRBw
Roland Eichler, Sektionsleiter der Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP)
Jürgen Sommer, Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Donaustauf

Zur Veranstaltung

Mit seinen intensiven Aktivitäten im Südchinesischen Meer, in der Arktis, sowie entlang der modernen Seidenstraße ist China zu einem globalen wirtschaftlichen und politischen Hauptakteur geworden. Bislang standen Sicherheitsfragen nicht im Zentrum der chinesischen Außenpolitik, auch wenn sich infolge militärischer Modernisierung und dem Aufbau einer Hochseeflotte die Machtgewichte in Ostasien verschieben.

Mit der Präsidentschaft Xi Jinpings begann jedoch ein strategisches Umdenken. China wird zum vollwertigen Akteur, der seine Sicherheitsinteressen selbstbewusst wahrnimmt und z.B. Truppen im Nahen Osten stationiert. Die Staats- und Parteiführung kümmert sich um die Sicherheit seiner Bürger_innen und Unternehmen im Sudan, in Pakistan oder Nigeria und lässt die militärischen Muskeln im Südchinesischen Meer spielen.

Aus Perspektive der komplexen europäischen Sicherheitsinteressen ist die entscheidende Frage mit Blick etwa auf den Konflikt um das iranische Atomprogramm, einer zunehmend instabilen Nachbarschaft sowie der Zerrüttung der transatlantischen Beziehungen: Kann China im Rahmen globaler und regionaler Governance verstärkt als Sicherheitspartner gesehen werden oder wird es zum strategischen Konkurrenten auch im Bereich der Sicherheitspolitik, überwiegen Risiken oder Chancen?

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung zu unserer Veranstaltung per Telefon, Fax, E-Mail oder am besten gleich online:

Folgen Sie diesem [Link](#)

Mit freundlichen Grüßen



Harald Zintl
Friedrich-Ebert-Stiftung
Leiter des Regionalbüros



Detlef Staude
Friedrich-Ebert-Stiftung
Seminarorganisation
Tel.: 0941 / 467-1895

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung
wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.